Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 868

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 173.

Bl. 20v und 22r ursprünglicher, in der Edition nicht enthaltener Text gestrichen. Tit.: *De Officio, Potestate et Electione Vice Rectoris*, ersetzt auf dem eingefügten Einzelblatt 21r–v (s. bei B) mit Tit. wie in der Edition: *De officio et potestate Vice Rectoris.*
(26v–26^{II}v) leer.

2 (26^{III}r–34[8]r) Privilegia universitatis Oenipontanae (Ed. De Luca 9–18).
(27[1]r) Tit.: *Privilegia vniversitatis Oenipontanæ ab Avgustissimo Romanorum Imperatore Leopoldo Primo eivsdem fvndatore concessa a Sanctissimo Domino Domino Nostro Innocentio XI^{mo} vniversalis Ecclesiæ Romanæ Summo Pontifice ac Pastore approbata et confirmata.*
(27[1]v) leer.
(27[1]r–34[8]r) Text. Ohne Subscriptio.
(34[8]v–37v) leer.

3 (19^{I}r–v) (mit Siegellack angeklebtes, quer eingefügtes ungezähltes Einzelblatt) Beilage: Innocentius XI. papa: Schreiben, betreffend die Universität Innsbruck mit Bezugnahme auf die Bulle von 1677 Juli 28 (vgl. Probst 12, De Luca 388–391).
Mehrfach gefaltetes Einzelblatt 340 × 225. Sorgfältige Antiquakursive 17. Jh.
Tit.: *Innocentius etc.* – Inc.: *Rationi congruit et conuenit publicæ utilitati, ut, quæ de Romanorum Pontificum gratia processerunt, licet eius supervenerit …* – Expl.: *… prout magis expedire videbitur, puniri posse ac debere.*
Darunter von anderer Hand: *Non obstantibus ni contrarium Ordinationibus et Constitutionibus* (eingefügt: *apostolicis*) *quibuscunque.* Dazu aktenmäßiger Vermerk: *Universitatem concernierent.*

W. N.

Cod. 868

LEOPOLD I. DEUTSCHER KAISER: INSTRUKTION FÜR DIE VORDERÖSTERREICHISCHE REGIERUNG

II 45 A. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. 52 Bl. 320 × 200. Entstehungsort unbestimmt, 17. Jh. (u. a. 1683).

B: Vergilbtes Papier. Zeitgenössische Foliierung.

S: Blätter in der Mitte gefaltet. Schriftraum 250 (Bl. 1: 260) × 100. Zwei Spalten, linke Hälfte leer, rechte Hälfte Text zu meist 24–26 Zeilen. Kurrentschrift, lateinische Begriffe in Antiquakursive, Überschriften in Zierschrift.

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: bunt marmoriertes Papier, Entstehungsort unbestimmt, 17. Jh.
Papier an den Rändern abgegriffen und verschmutzt. Am VD großes Titelschild *Instruction deren V. Ö. Weessen de dato 20. Novembris Ao. 1683.* Rücken: Papier tw. eingerissen, drei einfache Bünde. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen und Vermerk *(Vide Grundzettel)*, HDS leer.

G: Vorbesitzer unbestimmt, aufgrund der Thematik möglicherweise aus der Bibliotheca regiminalis. Alte radierte Signatur der ULBT nicht mehr lesbar.

L: Wilhelm II 73. – Wretschko–Sprung 31.

Leopold I. Kaiser: Instruktion für die Vorderösterreichische Regierung von 1683.
(1r–v) Schreiben Kaiser Leopolds I. mit Begründung für die Neufassung der Instruktion als Ersatz für die alte Instruktion von 1658.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 868

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 174.

(2r–51v) Text der Instruktion gegliedert in 35 Abschnitte. Inc.: *Erstlichen zwar, weilen mehr angeregtes Dycasterium vonrnemblich in ainem Vice-Statthalter, Vice-Canzler, Regiments- und Cammer-Räthen bestehet …* – Expl.: *… oder mehren mögen, nach unserem wolgefallen.*
Abschnitte:
(2r) *1. Von denen Persohnen der V. Ö. Regierung und Cammer.*
(3r) *2. Von Gemainer der Regierung und Cammer verwohnten Pflicht.*
(5v) *3. Von Aufnemmung der Pflichten und wo dasselbig beschechen solle.*
(6r) *4. Das vor- und in allen dingen das loblich Haus Österreich Freyheiten gehandhabt werden solle.*
(7r) *5. Was dem V. Ö. Vice Statthalter oblige.*
(14v) *6. Was einem V. Ö. Vice Canzler zu thuen gebühre.*
(23r) *7. Umb was Stund Man Inn- und aus dem Rath gehen solle.*
(24r) *8. Von denen Feriis.*
(24v) *9. Von denen Absentiis.*
(27v) *10. Der V.Ö. Regierung Gewalt vnd wie Sie alle sachen handlen sollen.*
(29r) *11. Wie die Causæ Status beratschlagt werden sollen.*
(30r) *12. Wie es in Kriegs Nöthen und Empörungn in Unserer abweesenheit gehalten werden solle.*
(30v) *13. Von denen Perchwerchs Händlen.*
(31v) *14. Wie neben den alten yederzeith Junge Perchswerchs Verständige aufzuziglen.*
(32r) *15. Das allzeit Etliche von Regierung vnd Cammer bey aufnemmung der Raittungen seyn sollen.*
(32v) *16. Von Abthaillung des Raths.*
(33r) *17. Wie die Ausfertigung der Rathschlög beschechen und in Geheim gehalten werden sollen.*
(34r) *18. Von dem Wochentlichen Audienzien, auch münd- und schriftlichen Procedieren.*
(36v) *19. Wie es mit annemmungen der Supplicationen gehalten werden solle.*
(37v) *20. Wie die Sachen Referiert werden sollen.*
(38v) *21. Welchergestalten im Land und anderen Sachen zu erkennen und zu handlen.*
(39r) *22. Von Vorbehalt des Supplicieren und Revision.*
(40r) *23. Die Bewegnussen zu Vermarckhen.*
(40v) *24. Von Ausfertigung der Gerichtlichen Processen, Commissionen und anderen Befehlen.*
(41v) *25. Wie die ausgehende Befelch handgehabt werden sollen.*
(42v) *26. Durch wem, und wie die Abschid und Beschaid denen Partheyen gegeben werden sollen.*
(43r) *27. Wie ain gemainer Beschaid buchgehalten werden solle.*
(44r) *28. Welcher Unterthanen Beschwerden nit angenommen werden sollen.*
(44v) *29. Von Geistlichen Lechenschafft und Confirmationen.*
(45r) *30. Von Besez- und Entsezung der Ämbter.*
(46r) *31. Das von allen Raittungen kurze Extract und auszüg übergeben werden sollen.*
(47v) *32. Von dem V. Ö. Cammer Procuratorn.*
(48r) *33. Von dem V. Ö. General Einnember.*
(49v) *34. Vermehrung des V. Ö. Regiments, mit angehengter Ratification alles desjenigen was dasselbe handlen, beschlüessen und befelchen wird.*
(51r) *35. Zu was Zeit und wie offt die Instruction verlesen werden solle.*
(51v) *36. Vorbehalten das Regiment wie auch diese Instruction zu münderen vnd zu mehren.*
(51v–52r) Datierung und Subskriptionen: Linz, 1683 November 20. Unterschriften: *Bartholomæus Bertoldi. Cyprianus Troyer. Ad Mandatum s. Caes. Majestatis proprium Leopold Ulrich Dannhauser.*
(52v) leer.
Zu Leopold Ulrich Dannhauser de Neuenthurn s. G. Stawa, Alte Exlibris aus Tirol (*Schlern-Schriften* 181). Innsbruck 1958, Nr. 98 (Exlibris in ULBT, Exlibris-Sammlung D 1, abgelöst

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 868

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 175.

aus Sign. 101.755 der ULBT). Cyprian Troyer nicht nachgewiesen, Exlibris Troyer zu Gießbach und Ansheimb 1679 vgl. Stawa Nr. 510. Bartholomaeus von Bertoldi, geb. um 1650, verheiratet mit Anna Barbara von Thun-Hohenstein, 1657–1729.

W. N.

Cod. 869

INSTRUKTION UND RESOLUTIONEN KAISER LEOPOLDS I. BETREFFEND DIE HERRSCHAFTSÜBERNAHME IN TIROL

II 45 A. Wolkenstein. Pap. I, 24, I* Bl. 325 × 205. Tirol (?), 17. Jh.

B: Gegenblatt zum Vor- bzw. Nachsatzblatt als VDS bzw. HDS. Zeitgenössische Foliierung *1–23*, nach dem Vorsatzblatt ein ungezähltes Blatt, hier bezeichnet als Bl. II.

S: Bl. 1–11 Schriftraum ca. 210/270 × 160/185, links von einer Blindlinie begrenzt, zu 21–27 Zeilen; Bl. 13–22 Blätter in der Mitte gefaltet. Schriftraum ca. 275/305 × 190/195. Zwei Spalten zu 32–35 Zeilen. Kurrentschrift, lateinische Ausdrücke und Erläuterungen in Antiquakursive, Überschriften in Fraktur.

A: Initialen mit kreisförmigen verschlungenen Ausläufern, dicht gefüllt mit Punkten und Schnörkeln. Von anderer Hand zwischen den Initialen Ranken mit Blüten hinzugefügt, Bl. 1r auch am linken und unteren Seitenrand, am oberen Seitenrand außerdem ein Doppeladler.

E: Barocker Einband: Pergament über Pappe mit Blinddruck, Tirol (?), 17. Jh.
VD und HD gleich: drei Rahmen, äußerer aus einer zweifachen Streicheisenlinie, mittlerer gefüllt mit Rolle strichlierte ovale Medaillons, darin geometrische Ornamente aus Rechtecken mit angesetzten Kreissegmenten (Nr. 1), innerer gefüllt mit Rolle Girlande, an den Ecken diagonal mit den Ecken des mittleren Rahmens verbunden (Nr. 2). Im Mittelfeld in einem ovalen Rahmen Wappen von Leopold I. (Nr. 3). Alle Rollen und die Platte mit weitgehend abgeriebenem Golddruck. Rücken: drei einfache Bünde, oben ein Stück Pergament abgerissen, Fragment eines lateinischen Drucks sichtbar. VDS und HDS: blau, rot, orange, weiß und grün marmoriertes Papier, am VDS Kupferstichexlibris Paris Graf von Wolkenstein und Trostburg (1696–1774) mit Wappen, HDS leer.

G: Laut Exlibris am VDS aus dem Besitz des Grafen Paris von Wolkenstein und Trostburg. Wohl aus dem Legat von Franz Graf von Wolkenstein und Trostburg um 1800 der ULBT übergeben.

L: Wilhelm I 211. – Wretschko–Sprung 31.

(Ir) leer.
(Iv) Bleistiftvermerk *(Vide Grundzettel)*.
(IIr–v) leer.

1 (1r–11v) Instruktion Kaiser Leopolds I. aus dem Jahr 1665.
Tit.: *Leopold von Gottes genaden Erwählter Römischer Kayser, zu Allen zeiten mehrer deß Reüchs etc. Instruction fir Vnßere zu ynsprugg anweßende Gehaimbe vnnd Deputierte Räthe, waßgestalt Sye sich in Ihrem Ambt vnd Handlungen zu verhalten haben.*
(12r–v) leer.

2 (13r–16r) Resolution Kaiser Leopolds I. aus dem Jahr 1665.
Linke Spalte. Tit.: *Puncta. Über welche von ihrer Kayserlich Majestät etc. vnnserm Allergnedigsten Herren, die alhie anweesendte Herren Gehaimb vnnd Deputierte Räthe, in Irer Instruction Erleüterung gehorsamist begeren.*
Rechte Spalte. Tit.: *Kayßerliche Resolution. Welche von Ihrer Kayslich Mayestätt etc. vnserm Allergnedigsten Herren, auf die von denen alhie anweesendten herren Gehaimben vnd Deputierten Räthen, über Iren unterm 8ten August negsthin ertheilten Allergnedigsten*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 868

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29542

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition